

Cocco Filmproduktion - Sophie Cocco

Sophie Cocco, geb. Stäglich, studierte an der HFF "Konrad Wolf" – heute Filmuniversität - in Potsdam-Babelsberg und diplomierte 2012 in Film- und Fernsehproduktion mit Auszeichnung.

Vor und während des Studiums arbeitete sie gezielt in sich ergänzenden Bereichen bei verschiedenen Kinospielefilmen, großen TV-Formaten und verschiedenen Fernsehsendern, z.B. MONDSCHENKINDER (D 2006), WAS AM ENDE ZÄHLT (D 2007), Das Super Talent (RTL), Deutscher Filmpreis (ZDF) und beim Kinderkanal von ARD/ZDF. Sie engagierte sich konsequent für nationale und internationale Projektarbeiten zwischen Filmhochschulen.

In ihrer wissenschaftlichen Arbeit setzte sich Sophie Cocco ausführlich mit dem relevanten Themenfeld „Faires Produzieren“ auseinander und analysierte Möglichkeiten, unter den heutigen Rahmenbedingungen Kinofilme produzieren zu können.

Mit ihrem stark beachteten Diplomfilm KRIEGERIN (D 2011, Regie: David Wnendt) gewann sie renommierte Filmpreise, wie den Studio Hamburg - Nachwuchspreis „Beste Produktion“, Sehsüchte „Produzentenpreis“ und den Deutschen Filmpreis in Bronze.

Mit einer deutsch-französischen Koproduktion ZUM GEBURTSTAG (D 2013, Regie: Denis Dercourt), wurde sie für den „Hoffnungsschimmer 2012“, den Preis der Bundesvereinigung der Filmschaffenden-Verbände für faires Produzieren, nominiert.

Seit 2012 arbeitet Sophie Cocco als Producerin, Produktions- und Herstellungsleiterin, sowie als Produktionsfachberaterin für nationale und internationale Spielfilme, u.a. HERBERT und IN DEN GÄNGEN (R: Thomas Stuber), HALLO AGAIN (R: Maggie Peren), BERLIN ALEXANDERPLATZ (R: Burhan Qurbani), ALS HITLER DAS ROSA KANINCHEN STAHL (R: Caroline Link), NELLYS ABENTEUER (R: Dominik Wessely), VOLT (R: Tarek Ehlail), WESTERN (R: Valeska Grisebach), THE NILE HILTON (R: Tarik Saleh), ALS WIR TRÄUMTEN (R: Andreas Dresen)

Sophie Cocco nimmt zielführend an fachlichen Qualifizierungen, Subspezialisierungen und Austauschprogrammen (z.B. Robert Bosch Stiftung „Become A Co-Producer“; Zürich Master Class; EPI Nationale und Internationale Programme) teil, da die perspektivische Fokussierung auf internationalen Projekten liegt.

Sie ist für Repräsentantin des Internationalen Businessnetzwerks für Frauen in der Film- und Medienlandschaft WIFT Germany.

Sophie Cocco ist verheiratet, Mutter einer Tochter und lebt in Berlin.

(Stand Januar 2020)